

# HERZLICH WILLKOMMEN ZUM 21. NETZWERKTREFFEN VON BERGISCH-KOMPETENT

**Gastgeberin: Renee Kaithampillai**  
**Gebr. Lennartz GmbH & Co.KG**

17.03.2026: „Tools und Strategien für unterstützendes  
Führungsverhalten“

**Christine Jentsch**, Kompetenzzentrum Frau und Beruf  
Bergisches Städtedreieck

**Verena Lödding**, berufundfamilie Service GmbH



# WAS ERWARTET SIE HEUTE?

- Begrüßung und Neues aus dem **Netzwerk**
- Vorstellung des **Gastgeberunternehmens**
- **Speed-Dating**: Kennenlernen und Austausch
- Pause mit Netzwerken
- Mini-Input von Verena Lödding
- **Austausch, Ideen und Lösungen**
- Ausblick, Infos und Termine
- get together mit Imbiss und Netzwerken

# RÜCKBLICK ZUM 20.TREFFEN

Curt Beuthel GmbH & Co. KG in Wuppertal  
(Sanitätshaus Beuthel)



Thema: Führen in Teilzeit  
und Top Sharing



Fotos: Antje Zeis-Loi, Wuppertal

# NEUES AUS DEM KOMPETENZZENTRUM FRAU UND BERUF

10. Cross Mentoring für weiblichen Führungsnachwuchs in KMU  
-> Finden und heben Sie die Schätze in Ihrem Unternehmen

[www.bergisch-competentia.de](http://www.bergisch-competentia.de)

Anmeldung bis 31.03.2026 Start: Mai 2026

Beratung und Infos: Birgit Frese Tel: 0202 563 5023

[competentia.b.frese@stadt.wuppertal.de](mailto:competentia.b.frese@stadt.wuppertal.de)



Fotos: Antje Zeis-Loi, Stadt Wuppertal



Foto: © Stadt Wuppertal

# NEUES AUS DEM KOMPETENZZENTRUM FRAU UND BERUF

Initiative „Mehr Mädchen und Frauen in MINT“ > Einstieg möglich [www.bergisch-competentia.de](http://www.bergisch-competentia.de)

Nächstes Treffen: 13.04.2026 | 10.00-12.00 Uhr | Berger-Gruppe in Wuppertal

Beratung und Infos: Marion Boutilliat Tel: 0202 563 5198

[Competentia.m.boutilliat@stadt.wuppertal.de](mailto:Competentia.m.boutilliat@stadt.wuppertal.de)



# ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG DER UNTERNEHMEN IM NETZWERK

13 TN

Favoriten: Führen und Vereinbarkeit |  
Führen auf Distanz | Anregungen und  
Spielregeln für eigenverantwortliche  
Teams

1. Erfolgsfaktoren für Führung in hybriden  
und virtuellen Teams

2. Rahmenbedingungen schaffen:  
Selbstorganisation und klare Spielregeln

3. Wie ein Kulturwandel Vereinbarkeit und  
Produktivität fördern kann

4. Strategien zur Etablierung von  
Vertrauenskultur im Unternehmen



# AUSWERTUNG DER BEFRAGUNG

Themenvorschläge der TN:

Herausford. zug. Fachkr. zu halten / Zugewanderte Fachkräfte im Bergischen Land

Werteunterschiede der Generationen, müssen sich Arbeitgeber darauf einlassen?

Ideen, die Werte des Unternehmens positiv an die „neuen“ Mitarbeiter zu vermitteln

Balance der Vereinbarkeit zwischen den MA, kein Ausnutzen einzelner Personen

Frage: Ich möchte mehr Kontakte und Vernetzung: **7** Nennungen

# BEGRÜSSUNG DURCH GASTGEBERIN



Renee Kaithampillai  
Geschäftsleitung bei Gebr. Lennartz  
GmbH & Co. KG



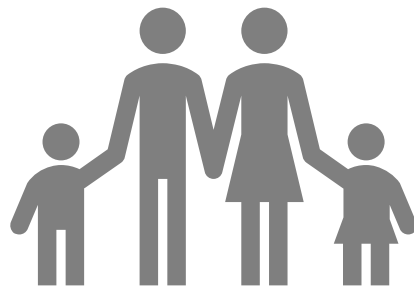
Fotos: Antje Zeis-Loi, Wuppertal

# Verena Lödding

## Auditorin der berufundfamilie Service GmbH



LinkedIn



**VERENA LÖDDING**

Beratung für zukunftsfähige Arbeitskultur

# Welcher Netzwerktyp sind Sie – machen Sie den Test

**Competentia NRW**  
KOMPETENZZENTRUM FRAU & BERUF  
BERGISCHES STÄDTEDREIECK

## Welche Netzwerkerin bin ich?

### Die Einzelgängerin

**Merkmale:**

- Bevorzugt unabhängiges Arbeiten, vermeidet große Gruppen.
- Baut wenige, aber tiefgehende Beziehungen auf.
- Networking wird als „notwendiges Übel“ empfunden.

**Stärken:**

- Fokussiert und unabhängig.
- Baut vertrauensvolle, tiefgründige Beziehungen auf.

**Herausforderungen:**

- Begrenztes Netzwerk, wenige neue Chancen.
- Fehlende Sichtbarkeit in sozialen oder beruflichen Kontexten.

**Lernpotenzial:**

- Von der „Geselligen“ lernen, wie man Kontakte leicht knüpft.
- Von der „Beziehungsaufbauerin“ Strategien übernehmen, um Vertrauen zu vertiefen.

**Reflexionsfragen:**

- Nutze ich mein Netzwerk aktiv oder warte ich auf Gelegenheiten?
- Welche kleinen Schritte kann ich unternehmen, um meine Sichtbarkeit zu erhöhen?

### Die Gesellige

**Merkmale:**

- Genießt soziale Events und knüpft schnell neue Kontakte.
- Bevorzugt Quantität vor Qualität in seinem Netzwerk.
- Hat oft Schwierigkeiten, Beziehungen langfristig zu vertiefen.

**Stärken:**

- Kommunikationsstark und offen.
- Leicht zugänglich, vielseitiges Netzwerk.

**Herausforderungen:**

- Kontakte können oberflächlich bleiben.
- Gefahr der Überforderung durch zu viele Verbindungen.

**Lernpotenzial:**

- Von der „Einzelgängerin“ lernen, wie man gezielt wichtige Beziehungen vertieft.
- Von der „Beziehungsaufbauerin“ langfristige Strategien übernehmen.

**Reflexionsfragen:**

- Wie kann ich die Qualität meiner Beziehungen steigern?
- Welche Kontakte sollte ich regelmäßiger pflegen, um nachhaltige Beziehungen aufzubauen?

**Competentia NRW**  
KOMPETENZZENTRUM FRAU & BERUF  
BERGISCHES STÄDTEDREIECK

## Welche Netzwerkerin bin ich?

### Die Nutzerin

**Merkmale:**

- Nutzt Networking gezielt für berufliche oder persönliche Ziele.
- Knüpft Kontakte strategisch und mit klarem Nutzen.
- Baut oft kurzfristige Verbindungen auf.

**Stärken:**

- Effizient und zielgerichtet.
- Nutzt Kontakte erfolgreich für eigene Vorteile.

**Herausforderungen:**

- Kann als opportunistisch wahrgenommen werden.
- Gefahr, Beziehungen auszunutzen, anstatt sie zu pflegen.

**Lernpotenzial:**

- Von der „Beziehungsaufbauerin“ lernen, wie Vertrauen geschaffen wird.
- Von der „Geselligen“ lernen, wie man authentischer netzwerkt.

**Reflexionsfragen:**

- Setze ich Networking nur als Mittel zum Zweck ein?
- Wie kann ich langfristige Beziehungen aufbauen, die gegenseitigen Nutzen bringen?

### Die Beziehungsaufbauerin

**Merkmale:**

- Fokussiert auf den Aufbau langfristiger Beziehungen.
- Setzt auf Qualität statt Quantität.
- Wählt Kontakte gezielt aus und investiert viel Zeit.

**Stärken:**

- Stabile, vertrauensvolle Netzwerke.
- Gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit.

**Herausforderungen:**

- Aufbau dauert lange und ist ressourcenintensiv.
- Möglicherweise begrenzte Offenheit für neue Kontakte.

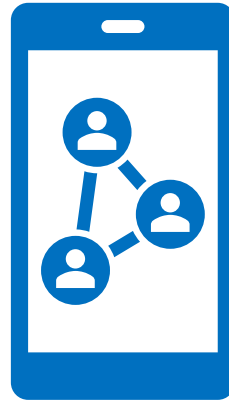
**Lernpotenzial:**

- Von der „Geselligen“ lernen, wie man neue Menschen leichter anspricht.
- Von der „Nutzerin“, wie man sich strategischere Ziele setzt.

**Reflexionsfragen:**

- Bin ich offen genug für neue Kontakte und Chancen?
- Wie kann ich mein Netzwerk systematisch erweitern, ohne meine Werte zu vernachlässigen?

# Welcher Netzwerktyp sind Sie?



# IMPRESSIONEN



Fotos: Antje Zeis-Loi, Wuppertal

**STADT WUPPERTAL / KOMPETENZZENTRUM FRAU UND BERUF**



# Speed-Dating

## Runde 1



- Wer bin ich?
- Aus welchem Unternehmen komme ich?
- **Mit welcher Frage bin ich heute hierher gekommen? Warum bin ich heute hier?**



- Mit welcher Frage bin ich heute hierher gekommen?
- Warum bin ich heute hier?

Impulse zur Bindung  
neuer Mitarbeiter

Wie bindet man  
neue Mitarbeiter?

- 1) Impulse / Tools zur Beratung
- 2) Strategien / Ideen  
zur Mitarbeiterführung

Alte Tools o. Ideen  
NA-Führung

Netzwerken

- neue Tools / Ideen  
mitnehmen
- neue Kontakte

Austausch!

NEUE TOOLS  
KENNENLERNEN

Führungsstile  
- Input -  
Neugierde?

Führungsstile / -möglichkeiten  
Input zu Führung aller/ man

Input zu aktuellen /  
neuen Führungsstilen

"neuer"  
Führunginput

Sind unsere Strategien  
zielführend?  
Kann man sie verbessern?

# Speed-Dating

## Runde 2



- Wer bin ich?
- Aus welchem Unternehmen komme ich?
- **Wie verstehen wir Führung in unserer Organisation?**



- Wie verstehen wir Führung in unserer Organisation?

Kooperatives +  
kommunikative  
Führungsstil

Kommunikation

wertschätzende  
Führung

Kooperativ, Kommunikativ,  
aber auch mit „Grenzen/  
Geboten“

Situativ

- Wertschätzend
- auf Augenhöhe
- mit einem offenen Ohr für jede Art von Problemen

Begleiten /  
Befähigen

offenes Ohr  
Flexibilität im Arbeitsalltag

Runde 2

Manchmal als  
zu ~~vereinfacht~~ einfach

Eingehen auf MA Wünsche  
Soweit machbar.  
Familiär, auf Augenhöhe

# Speed-Dating

## Runde 3



- Wer bin ich?
- Aus welchem Unternehmen komme ich?
- **Welche unterstützenden Tools gibt es bei uns für Führungskräfte?**



- \*  
• Welche Angebote gibt es bei uns  
für Führungskräfte?

\* Unterstützende Tools

Keine

Nich

HR als  
Sparingspartner

Leitfregja  
führen durch Fragen

Austausch mit anderen  
Führungskräften / Jour fixe

Führungskräfte-  
entwicklungsprogramm

• Kollegiale Beratung  
• Power 21  
• digitale Schulungen / KI

# IMPRESSIONEN VOM SPEED DATING



Fotos: Antje Zeis-Loi, Wuppertal

**STADT WUPPERTAL / KOMPETENZZENTRUM FRAU UND BERUF**

# IMBISS UND NETZWERKEN

Viel Spaß dabei und guten Appetit 😊





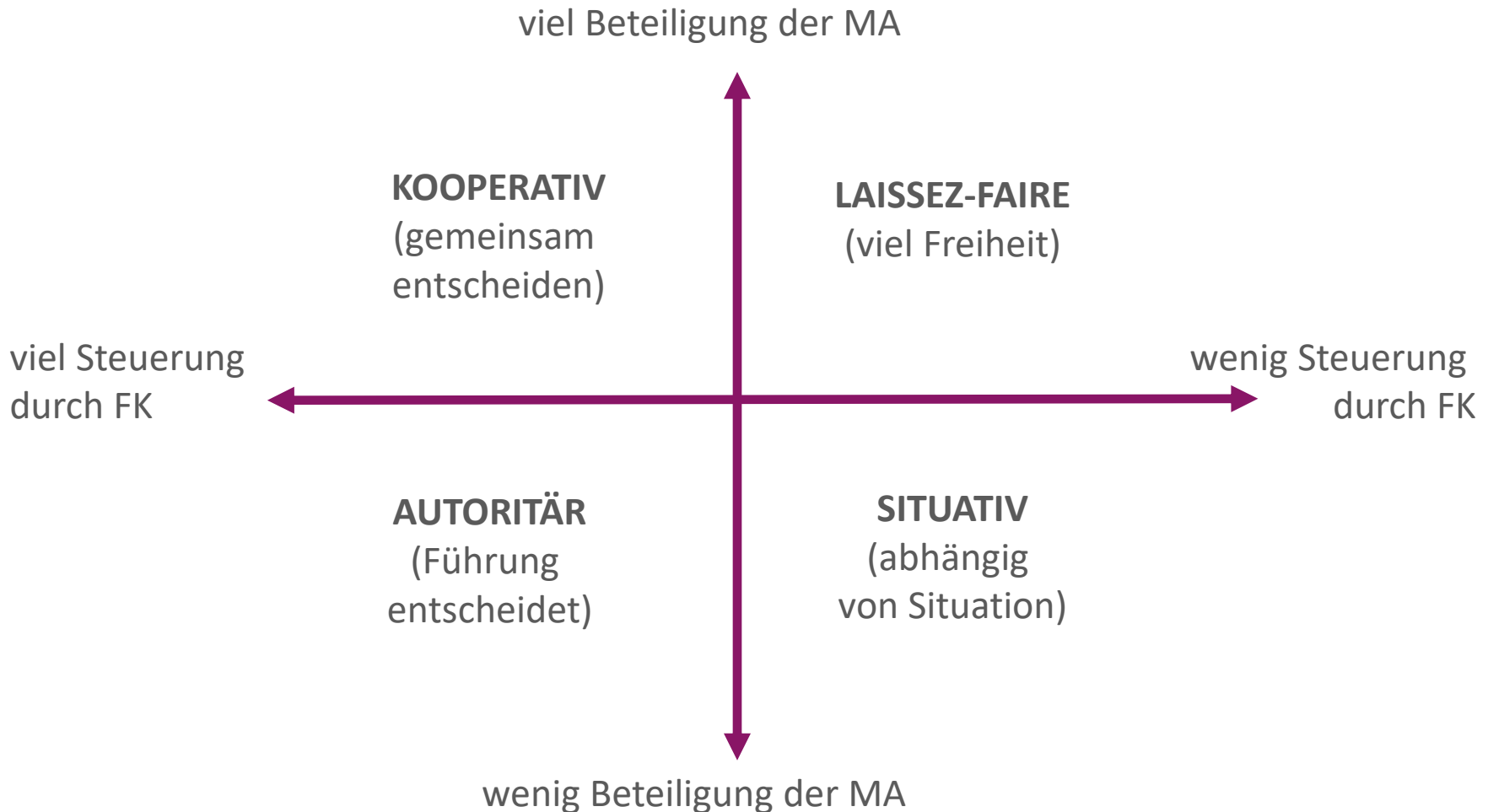
# INPUT VERENA LÖDDING

„Mitarbeitende verlassen ihre Führungskraft, nicht das Unternehmen.“

Mc-Kinsey-Umfrage 2022: „Unzufriedenheit mit den Vorgesetzten“ ist der zweithäufigste Grund für eine Kündigung.

# Führung

## unterschiedliche Führungsstile



# Merkmale moderner Führung



- **Vertrauen statt Kontrolle**
- **Ergebnisse statt Präsenz**
- **Beteiligung der Mitarbeitenden**
- **individuelle Führung** (Lebensphasen berücksichtigen)
- **Sinn und Orientierung vermitteln**
- **kontinuierliches Feedback**
- **Gesundheit und nachhaltige Leistung fördern**

# Tools, die moderne Führung unterstützen



- regelmäßige Check-Ins (1:1 Gespräche)
- transparente Zielsysteme
- digitale Zusammenarbeit
- Feedback-Tools
- Wissens- und Kommunikationsplattformen

# Austausch

## Runde 1



- Welche unterstützenden Tools gibt es bei uns für Führungskräfte? (Pinnwand)
- Was funktioniert bei uns **gut**?
- Wo liegen die aktuellen **Herausforderungen**?

[6 TN pro Tisch]

# Austausch

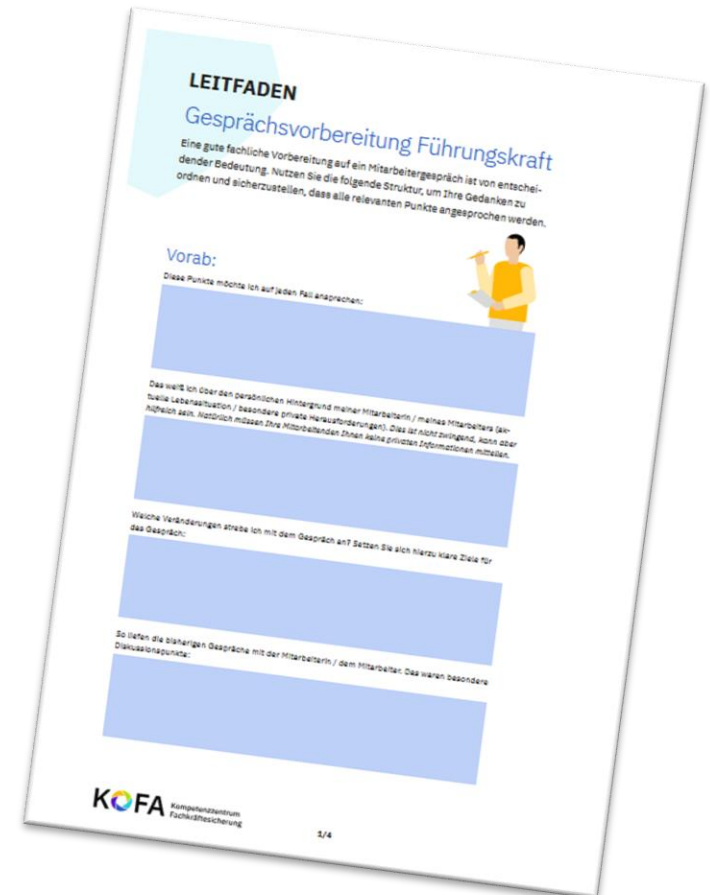
## Runde 2



## Die Tool-Basis: Das MA-Gespräch

Wie stelle ich persönlichen Kontakt her und stelle sicher, dass ich im Kontakt bleibe?

*Vereinbarkeits-Trialog*



# Check-Out

Welche Fragen sind noch offen?



Blick auf Speed-Dating Runde 1

Mit welcher Frage  
bin ich heute  
hierher gekommen?

# Tipps zum Nachlesen



## Handlungsempfehlung Moderne Führung:

<https://www.kofa.de/media/Publikationen/Handlungsempfehlungen/Personalfuehrung.pdf>

## Checklisten rund um das Mitarbeitergespräch:

- [https://www.kofa.de/media/Publikationen/Checklisten/Checkliste\\_Mitarbeitergespraeche\\_Durchfuehrung.pdf](https://www.kofa.de/media/Publikationen/Checklisten/Checkliste_Mitarbeitergespraeche_Durchfuehrung.pdf)
- [https://www.kofa.de/media/Publikationen/Checklisten/Checkliste\\_Organisatorisches\\_Mitarbeitergespraeche.pdf](https://www.kofa.de/media/Publikationen/Checklisten/Checkliste_Organisatorisches_Mitarbeitergespraeche.pdf)
- [https://www.kofa.de/media/Publikationen/Sonstige/Leitfaden\\_Gespraechsvorbereitung\\_Fuehrungskraft.pdf](https://www.kofa.de/media/Publikationen/Sonstige/Leitfaden_Gespraechsvorbereitung_Fuehrungskraft.pdf)
- [https://www.kofa.de/media/Publikationen/Sonstige/Leitfaden\\_Gespraechsvorbereitung\\_Mitarbeitende.pdf](https://www.kofa.de/media/Publikationen/Sonstige/Leitfaden_Gespraechsvorbereitung_Mitarbeitende.pdf)
- [https://www.kofa.de/media/Publikationen/Sonstige/Leitfaden\\_Dokumentation\\_Mitarbeitergespraeche.pdf](https://www.kofa.de/media/Publikationen/Sonstige/Leitfaden_Dokumentation_Mitarbeitergespraeche.pdf)

# IMPRESSIONEN



Fotos: Antje Zeis-Loi, Wuppertal

**STADT WUPPERTAL / KOMPETENZZENTRUM FRAU UND BERUF**

# WIE BEWIRKEN WIR VERÄNDERUNG?

**Meine/unsere Aufgabe:** Die Erwerbstätigkeit von Frauen im Bergischen Städtedreieck qualitativ und quantitativ verbessern

## Wie gehen wir das an?

Die Interessen der Frauen (und Männer) mit den Interessen der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber verbinden.

## Wie kann Nachhaltigkeit sicher gestellt werden?

Durch praktische Anregungen und Impulse in Informationsgesprächen, von den Ideen anderer Unternehmen lernen und Handreichungen/Infos nutzen

## Prädikate und Zertifizierungen

Planvolles und strukturiertes Vorgehen und verbindliche Prozesse über Jahre mit fachlicher Begleitung

# AUDIT BERUF UND FAMILIE

Strategisches Managementinstrument für Unternehmen und Institutionen

Die Auditierung ist **Beratung und Begleitung** und besteht aus:

- fundierter Analyse
- kontinuierlicher Prozessoptimierung
- Vermittlung von Fach- und Methodenwissen

Seit 1998 haben rund 2.000 Arbeitgeber das audit für die Gestaltung ihrer Vereinbarkeit von Beruf bzw. Studium, Familie und Privatleben genutzt.

## Das audit berufundfamilie nutzen u.a.



Stand: März 2025

# Das audit berufundfamilie nutzen u.a.



Stand: März 2025

# NUTZEN FÜR UNTERNEHMEN

**Stetige Weiterentwicklung im Themenfeld** - Als Impulsgeber einer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik greifen wir aktuelle Trends und Entwicklungen der Arbeitswelt auf

**Das Zertifikat als Qualitätsnachweis** - Mit dem Zertifikat zum audit belegen Sie glaubwürdig Ihr Engagement für eine verbesserte Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben

# WEB-SESSIONS FÜR MEHR INFOS ZUM **AUDIT BERUF UND FAMILIE**

- 23.03.2026 ab 11.00 Uhr
- 23.04.2026 ab 09.15 Uhr
- 12.05.2026 ab 11.00 Uhr

<https://www.berufundfamilie.de/auditierung-unternehmen-institutionen-hochschule/auditierung-webinar>

Lernen Sie den seit über 25 Jahren etablierten Weg kennen: das Audit berufundfamilie – das strategische Managementinstrument zur nachhaltigen Gestaltung einer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik. Erfahren Sie u.a., wie der Auditierungsprozess funktioniert und welche Themen integriert werden können, um zu passgenauen Lösungen zu gelangen. Die wichtigsten Informationen bereitet Geschäftsführer Oliver Schmitz für die 45-minütige kostenfreie Online-Veranstaltung auf. Bringen Sie gerne Ihre Fragen mit.

# TIPPS UND EMPFEHLUNGEN

- remote café

<https://akademie.berufundfamilie.de/online-digitale-weiterbildung/remote-cafe-online-impuls/>

- Online-Trainings und Webinare auf Anfrage

Anmeldemöglichkeit:

<https://akademie.berufundfamilie.de>

# TERMINE UND AUSBLICK

- 26.03.2026 Empfang für Unternehmerinnen und Führungsfrauen mit Preisverleihung „Frau mit Profil“ in Historischer Stadthalle Wuppertal
- Business Snacks (Vertiefung von Themen): Möchten auch Sie mal Gastgeber\*in sein? Welches Thema möchten Sie vertiefen?
- 05.05.2026 ab 14.00 Uhr: Nächstes Netzwerktreffen Betriebliche Pflegeguides => Betrieblicher Umgang mit Krankheit, Tod und Trauer  
Gastgeber: Sana-Klinikum Remscheid GmbH & Bäckerei Evertzberg GmbH & Co. KG
- [www.bergisch-competentia.de](http://www.bergisch-competentia.de)



# FOLGEN SIE UNS?



 Instagram: [https://www.instagram.com/bergisch\\_competentia/](https://www.instagram.com/bergisch_competentia/)

 Facebook: <https://www.facebook.com/kompetenzzentrumbergisch>

 LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/kompetenzzentrum-frau-und-beruf-bergisches-st%C3%A4dtedreieck/>

# IHR FEEDBACK ZUR HEUTIGEN VERANSTALTUNG



# FEEDBACK

Sehr nette Menschen  
kennengelernt!!!

Uneswarlele Kontakte  
😊

Schöner Event! Danke!  
Viel Inspiration, neue  
Kontakte und Lust, ein-  
schläfene Themen versunden  
wiederzuleben!

- informative Gespräche  
in der Gruppe
- nette Kontakte

Wervoller Austausch  
mit Gleichgesinnten

- interessante Gespräche
- neuen Input
- Führungstools

Inspiration

mehere Führungs-  
tools

- direkte Hinweise auf die  
Gesprächstechniken
- netter, offener Austausch  
DANKE

Neue Kontakte  
gute Anregingen

Eher Einzelgespräche mit  
MA als Gruppenbefragung

- Netze informative Gespräche
- Führungstools
- Spannende Persönlichkeiten,  
Firmen

Hilfestellung für  
Führungskräfte die neu  
in Position sind

Individuelle  
Wertschätzung

Netzwerken 😊  
gehungen

Gutes Netzwerken.  
Gute Möglichkeit zu  
Ausdenken & Reflektionen.

neue & erweiter Impulse und ein  
spannendes Feedback

Austausch über Führungstools  
↳ spannend sich auszutauschen  
↳ neue Kontakte / Inspirationen

Neue Kontakte ♥  
+ gute Gespräche  
+ gute Impulse  
= ♥lichen Danke

- toller Austausch;  
mit vielen in Kontakt  
gekommen

neue Kontakte und  
Ideen/Input für die  
Gestaltung von Feedback-  
gesprächen

# IMPRESSIONEN



Fotos: Antje Zeis-Loi, Wuppertal

**STADT WUPPERTAL / KOMPETENZZENTRUM FRAU UND BERUF**

# HERZLICHEN DANK UND EINEN SCHÖNEN ABEND!

**Christine Jentzsch**

Tel: 0202-563 5022

[competentia.c.jentzsch@stadt.wuppertal.de](mailto:competentia.c.jentzsch@stadt.wuppertal.de)

**Kompetenzzentrum Frau und Beruf  
Bergisches Städtedreieck**

Johannes-Rau-Platz 1

42275 Wuppertal

[www.bergisch-competentia.de](http://www.bergisch-competentia.de)

